

### 3. Fachdiskurs „Partizipation von Kindern und Jugendlichen“ der Drehscheibe Kinder- und Jugendpolitik Berlin, Stiftung SPI

am 20.3.2012 Gehörlosenzentrum Berlin, Friedrichstraße 12, 10969 Berlin



Bild: blungsclick.de

#### **Inklusion und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Berlin**

Welche Impulse gibt der Ansatz der  
Inklusion für die Konzepte und die  
Praxis der Kinder- und  
Jugendbeteiligung?

#### **EINLADUNG**

Mit der Forderung nach sozialer Inklusion steht Exklusion auf dem Prüfstand: Worin bestehen Barrieren und Mechanismen von Ausgrenzung, die Menschen beim Zugang zu gesellschaftlichen Ressourcen behindern? In Deutschland hat die Fachdiskussion um Inklusion insbesondere mit dem Inkrafttreten der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen im Jahr 2009 Aufwind bekommen. Inklusion strebt allerdings nicht nur den Abbau von Zugangsbarrieren an, mit denen Menschen mit Behinderungen konfrontiert sind. Sie erhebt in einem umfassenden Sinne den Anspruch auf Teilhabe aller Menschen in ihrer Verschiedenheit.

Dabei stellt sich die Frage, inwiefern Partizipation selbst inklusiv gedacht wird: Was behindert Beteiligung? Inwiefern berücksichtigen gängige Verfahren der Beteiligung unterschiedliche Voraussetzungen und Ausdrucksformen von Menschen, um wirklich für alle zugänglich zu sein? Was zeichnet Beteiligungsformen aus, die dem Anspruch der Inklusion gerecht werden? Welche individuellen Kompetenzen sind erforderlich? Von welchen Beispielen lässt sich lernen? Und vor allem: Welche Impulse gibt der Ansatz der Inklusion für die Konzepte und für die Praxis der Kinder- und Jugendbeteiligung?

Im dritten Fachdiskurs, zu dem wir Sie herzlich einladen, möchten wir mit Ihnen diesen Fragen nachgehen. In einem Eingangsvortrag von Petra Wagner (Leiterin der Fachstelle Kinderwelten) und einem Praxisimpuls von Martin Zierold (Mitarbeiter der Sinneswandel gGmbH) wird die Verknüpfung von Partizipation und Inklusion in Theorie und Praxis konkretisiert. Anschließend werden in Reflexionsrunden anhand von Fallbeispielen Theorie und Praxis der eigenen Arbeitswelt verknüpft und reflektiert.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Sinneswandel gGmbH statt. Die Fachstelle KINDERWELTEN im Institut für den Situationsansatz der INA gGmbH ist für die inhaltliche und methodische Planung als weiterer Kooperationspartner verantwortlich.

Wir freuen uns schon sehr auf diese informative und anregende Veranstaltung und verbleiben  
mit freundlichen Grüßen

Karin Bremer und Pia Yvonne Schäfer

### **3. Fachdiskurs „Partizipation von Kindern und Jugendlichen“ der Drehscheibe Kinder- und Jugendpolitik Berlin, Stiftung SPI**

#### **„Inklusion und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Berlin“**

Datum: **20. März 2012**  
Zeit: **9:00 – 16:00 Uhr**  
Ort: **Friedrichstraße 12, 10969 Berlin (Gehörlosenzentrum)**

#### **Ablauf:**

9:00 Ankommen und Kaffee

9:30 Begrüßung durch die Drehscheibe Kinder- und Jugendpolitik Berlin, SPI  
Begrüßung durch Sinneswandel gGmbH

10:00 **„Partizipation und Inklusion“**  
Fachvortrag von Petra Wagner, Leiterin Fachstelle KINDERWELTEN für  
Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung/ ISTA in der INA gGmbH

10:40 **„Partizipation und Inklusion in der Praxis“**  
Praxisimpuls von Martin Zierold, Mitarbeiter der Sinneswandel gGmbH

11:15 Pause

11:30 Reflexionsrunden

12:30 Mittagsimbiss

13:15 Reflexionsrunden

14:45 Pause (Kaffee und Kuchen)

15:00 Einsichten und Erkenntnisse

16:00 Ende

# Anmeldung

## **3. Fachdiskurs „Partizipation von Kindern und Jugendlichen“ der Drehscheibe Kinder- und Jugendpolitik Berlin, Stiftung SPI**

### **„Inklusion und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Berlin“**

**20. März 2012, 9:00 – 16:00 Uhr  
Friedrichstraße 12, 10969 Berlin (Gehörlosenzentrum)**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Organisation: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon / Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift

**Rücksendung der Anmeldung bitte bis 7. März 2012 an:**

Stiftung SPI, Drehscheibe Kinder- und Jugendpolitik Berlin

Michael Ruben Bandt

Fax: (030) 49 30 01 - 12

Mail: drehscheibe@stiftung-spi.de